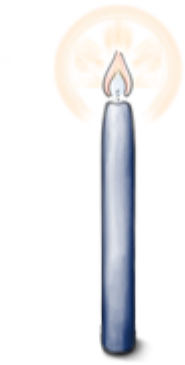
In stillem Gedenken an

Prof. Dr. Gerhard Hofmann

gestorben am 6. Juni 2025



Familie Hofmann

entzündete diese Kerze am 25. August 2026 um 14.37 Uhr

Auch nach über einem Jahr versiegt die Erinnerung nicht.

Keinen Tag ohne einen Gedanken an dich; kein Tischgespräch ohne eine Anekdote von dir; kein Anblick einer Straßenbahn ohne eine stille Erinnerung an dich; kein Sonnenschein, der nicht von deinem Fehlen getrübt wird.

Wir vermissen dich. Wo auch immer du jetzt bist - wisse das: Wir lieben dich!

Deine Familie

Torsten Bauch
entzündete diese Kerze am 18. August 2025 um 19.02 Uhr

Liebe Familie Hofmann,
auch jetzt, nach sechs Wochen, ist der Gedanke, daß Gerhard nicht mehr bei uns ist, unwirklich und nicht faßbar. Auch hier in Jena werde ich angesprochen – von Kollegen seines seinerzeitigen (1977 – 1982) Arbeitsumfelds des ZFIV. „Weißt Du schon …?“

Ich möchte Ihnen mein aufrichtiges Beileid aussprechen und viel, viel Kraft wünschen.

Vielleicht tröstet uns ja die Erinnerung an einen wunderbaren Dozenten, Vorgesetzten und – Hobbyfreund, der er für uns und mich war. Ja, Gerhard, der anerkannte und ausgewiesene Experte nicht nur auf dem weiten Feld der Bahnenergieversorgung, war ein bekennender Fan von Straßenbahnen – je älter, um so besser! Und so durfte ich sogar zwei runde Geburtstage als Fahrer seiner Gesellschaften begleiten. Wunderbar, welche Fachgespräche sich daraus während der Feier ergaben!
Entsprechend fiel auch sein Kommentar auf eine Glückwunschpost zum Geburtstag mit T6A2 aus: „Leider hat der abgebildete Tatra keine Widerstandssteuerung, …“

Gerhard wird uns sehr, sehr fehlen!

Petra und Ralf Zemann
entzündete diese Kerze am 18. August 2025 um 11.56 Uhr

Lieber Gerhard und Familie Hofmann, auch wir möchten unsere Anteilnahme zum Ausdruck bringen, wir trauern mit Euch. Es tut uns sehr leid, dass Du schon gehen musstest.
Lieber Gerhard, wir werden Dich nicht vergessen!
Danke, dass Du mich so gut durch Studium mitgenommen hast, mich auf den Weg ins Berufsleben begleitet und immer als Ansprechpartner und Kollege für mich da warst. Ich habe Dich sehr geschätzt und werde Dich vermissen. Du bleibst in unseren Köpfen und Herzen.
In Gedenken und mit Grüßen, Petra und Ralf Zemann

Toralf Hoffmann
entzündete diese Kerze am 5. August 2025 um 0.10 Uhr

Mein aufrichtiges Beileid,
Prof. Hofmann hat mein Studium sehr positiv geprägt
Es gab einen Ansturm auf seine Vertiefungsrichtung nach dem Grundstudium.

Eberhard Hunger
entzündete diese Kerze am 20. Juli 2025 um 16.52 Uhr

Aufrichtiges Beileid,
Ich habe die gesamte Zeit des gemeinsamen Studiums an der HfV und auch während meiner beruflichen Laufbahn stets ehrfurchtsvoll Gerhard nie aus den Augen verloren, er war mir stets ein geachteter Fachmann und Freund.Ich wünsche der Familie viel Kraft und Zuversicht, den großen Schmerz gemeinsam zu überwinden.
Die Erinnerung an Gerhard wird immer einen besonderen Platz in meinem Herzen haben.
Ebs

Gudrun und Dr. Gunter Meier
entzündete diese Kerze am 7. Juli 2025 um 10.30 Uhr

Heute, am Tag der Beisetzung, möchten wir eine Kerze für unseren, leider viel zu früh verstorbenen und von uns sehr geschätzten Klassenkameraden Gerhard, anzünden.
Gern denken wir an die gemeinsam verbrachten Jahre an der EOS Pestalozzi und der damit verbundenen Berufsausbildung zum Elektromonteur zurück.
Wir wünschen der Familie viel Kraft und Zuversicht, den großen Schmerz gemeinsam zu überwinden.
Wir versichern ihr unser aufrichtiges Beileid und unsere tiefe Anteilnahme.
In stillem Gedenken
Fam. Gudrun und Dr. Gunter Meier

Anke und Silvio Zschoke
entzündete diese Kerze am 4. Juli 2025 um 22.42 Uhr

Liebe Ute und Familie,
wir sind sehr traurig darüber, dass Gerhard nicht mehr bei euch ist.
Unser herzliches Beileid.
Vor allem dir, liebe Ute, wünschen wir die Kraft, um die nächste Zeit zu überstehen. In Gedanken sind wir bei dir.
Anke und Silvio

Ute Hofmann
entzündete diese Kerze am 4. Juli 2025 um 14.20 Uhr

Mein geliebter Gerhard,
bald steht die Beisetzung bevor und meine ohnehin unermessliche Trauer steigert sich weiter, gepaart mit viel Angst davor.
So viele liebe, anerkennende Worte habe ich in den letzten Wochen über dich lesen können. Man hat das Gefühl: Die ganze Welt trauert. Aber NIEMAND trauert so stark wie ich, deine liebe Ute, sowie deine Söhne Thomas und Andreas und die anderen Familienmitglieder. Es zerreißt uns das Herz, dich nicht mehr in unserer Mitte zu haben: Dich, den liebsten Ehemann, den wundervollsten Vati und herzlichsten Opa.
Es gibt einfach nicht genügend Worte, die verdeutlichen, welch wunderbarer Mensch du warst.
Du bleibst immer in unseren Herzen!
Danke für die phantastischen, wunderschönen und liebevollen Jahre.
Wie grausam, dass unser gemeinsamer Weg nun enden muss.
In ewiger Liebe
Deine Ute

P. S. An dieser Stelle ein Dankeschön für alle bisherigen lieben Einträge von Familie, Freunden und Weggefährten. Sie haben mich sehr berührt und gleichzeitig den schmerzlichen Verlust verdeutlicht.

Detlef und Bettina Krause
entzündete diese Kerze am 3. Juli 2025 um 13.29 Uhr

Lieber Gerhard,
vor fast 60 Jahren lernten wir uns in der Abi-Zeit kennen.
Nicht nur in dieser wichtigen Lebensphase warst du mir immer ein treuer Freund und Vorbild, dem ich unendlich viel zu verdanken habe.
Auch wenn du nicht mehr bei uns bist, wirst du immer einen Platz in unseren Herzen haben!
Liebe Ute, wir fühlen mit dir und deiner Familie und sind in Gedanken bei euch in dieser schmerzlichen Zeit.
Deti und Betti

Cornelia Anders
entzündete diese Kerze am 2. Juli 2025 um 13.36 Uhr

Lieber Gerhard,
vor 24 Jahren habe ich dich als Geschäftsführer der ELBAS kennengelernt.
Immer warst du uns ein Mentor und hattest immer ein offenes Ohr.
Jedem konntest du mit deiner ruhigen Art und deiner besonderen Erklärweise alles erläutern. Jede DIN-Norm konntest du zitieren.
Du warst ein besonderer Mensch! Du wirst uns sehr fehlen!

Liebe Ute, lieber Thomas, lieber Andreas,
hiermit möchte ich euch mein herzliches Beileid aussprechen.
Ich trauere mit euch.
Ihr habt einen besonderen Menschen verloren.

Kerstin Schulz

entzündete diese Kerze am 1. Juli 2025 um 19.36 Uhr

Aufrichtiges Beileid

Lass den
Schmerz zu,
um ihn
zu überwinden.
In der Trauer
liegt auch Stärke,
die Kraft gibt
für die
schweren Stunden.

Das Ende ist stets
ein neuer Anfang.
Auf die Nacht
folgt der Tag,
und in der Ferne
scheint ein
warmes Licht.

Welch einzigartiger Mensch musste uns verlassen...
Ich durfte ihn oft ganz privat mit seiner lieben Ute erleben. Gerhard war (und dies in der Vergangenheitsform schreiben zu müssen, fällt schwer...) zu 100 % verlässlicher Ehemann, Vater und Opa - der Fels in der Brandung in jeder Zeit.
"Familie" -nicht nur ein Wort für ihn, sondern gelebte Liebe, Hingabe, Unterstützung, Aufopferung, Freude - einfach ALLES für ihn - gelebtes größtes Geschenk...
Für mich war er der Freund, der für alles eine Lösung hatte, wenn ich ihn um Rat bat. Beispiele dafür könnte ich unzählig liefern: Zum Einrichten der PC`s meiner Tochter und mir nahm er sich viel Zeit, mit ihr fuhr er vor der Führerscheinprüfung mehrfach auf dem Übungsplatz und strahlte diese ihm eigene Ruhe und Besonnenheit aus, die es wahrscheinlich vielen Menschen leichter machte, Probleme zu lösen.
Viele schöne Familienfeiern durften wir bei Ute und Gerhard erleben, ein Gläschen Wein bei gemütlichen Abenden tranken wir, kleinere und größere Ausflüge wie Städtereisen unternahmen wir. Sogar gemeinsame Flugreisen in Urlaube gehören zu den schönsten Erinnerungen. Wie selbstverständlich nahm er im Flieger beim Starten nicht nur Ute`s Hand, um ihr die Angst zu nehmen, sondern auch meine. Waren meine Hände eisig nach Schwimmen im januarkalten Mallemeer, wärmte er sie, weil er einfach ein großes Herz hatte und spürte, was seine Mitmenschen brauchten.
Wie oft konnten wir gemeinsam lachen und ihn als besten Reiseleiter erleben, der alles im Vorfeld freudig organisiert, Wege genau abgecheckt hatte und sich von Herzen freute, wenn es allen gut ging.
Was mir bleibt, sind schöne Erinnerungen und tiefe Dankbarkeit, diesen Menschen für ziemlich lange Zeit in meinem Leben gehabt zu haben.
Wie alle, die ich liebte und bereits gehen lassen musste, vermisse auch ich ihn sehr. Ich trage nun noch ein warmes Licht mehr in meinem Herzen, das aus der Ferne scheint.
Dir, meiner lieben Freundin Ute, werde ich beistehen in deinem Schmerz, so gut ich es vermag. Ich hoffe, du wirst Gerhards warmes Licht spüren, das er dir aus der Ferne sendet. Er ist immer bei dir. Das kann dir Keiner nehmen! Ich wünsche dir und deiner Familie, dass ihr

kann dir Keiner nehmen! Ich wünsche dir und deiner Familie, dass ihr trotz unbändiger Sehnsucht und Trauer irgendwann in der Lage sein werdet, dem Leben auch Glücksmomente abzugewinnen. Gerhard würde es von Herzen wünschen, dessen bin ich mir sicher!
In tiefer Verbundenheit
Kerstin

Dr. Frank und Sybille Militzer
entzündete diese Kerze am 26. Juni 2025 um 20.42 Uhr

Wer im Herzen seiner Lieben lebt, ist nicht tot, er ist nur fern.
Wir waren langjährige gute Nachbarn, die sich auch ohne viele Worte verstanden haben. Es tut auch uns weh, dass Du lieber Gerhard nun nicht mehr nebenan bei uns sein wirst. Deine schwere Krankheit war letztlich stärker als Du.
Wir behalten Dich in guter Erinnerung.
Ruhe in Frieden.

Birgit Leibrecht geb. Hofmann
entzündete diese Kerze am 26. Juni 2025 um 12.19 Uhr

Von Birgit, die jüngste der Hofmann Mädchen - zur Zeit in Asien:
Obwohl wir uns aus den Augen verloren haben im Alltag der Zeit, wirst Du niemals vergessen sein. Geschichten und Anekdoten über Dich erzähle ich heute noch gerne in meiner Familie. Niemand konnte "Emil" so gut imitieren, wie Du. Du hast mir Mathe so gut erklärt, dass ich die beste Prüfungsnote erhielt. Deine Interpretation von Simon & Garfunkel kann ich manchmal noch hören.
Es macht mich sehr, sehr traurig, Dich nicht wiedersehen zu können. Aus weiter Ferne in Asien denke ich an Dich und Deine Familie, die ich ganz herzlich grüße und ihr mein tief empfundenes Beileid ausdrücken möchte.

Anja Setzer
entzündete diese Kerze am 25. Juni 2025 um 22.12 Uhr

"Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen."
Erich Kästner

Liebe Frau Hofmann,
der Abschied von Ihrem Mann stimmt mich traurig. Sie beide waren ein Team.
Sehr gut erinnere ich mich an die schönen Lesenächte mit ihren Klassen.

Ihr Mann war stets dabei. Ganz wunderbar, wie Sie gemeinsam so viele Kinder für ihr Leben vorbereitet und geprägt haben.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen viel Kraft und Beistand und wünsche, dass Kästner recht hat.

"Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens. Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr." Erich Kästner

Steffi und Lutz
entzündete diese Kerze am 24. Juni 2025 um 13.03 Uhr

"Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren."
Jo. Wolfgang von Goethe

Liebe Ute und Familie,
wir sind tief betroffen und trauern mit Euch. Wie viele Worte braucht man, um all das auszudrücken was uns in dem Moment der Traurigkeit bewegt.
Es ist nicht zu glauben, dass all die schönen Momente, welche wir gemeinsam verbracht haben jetzt der Vergangenheit angehören.
Gerhard wir vermissen Dich und sind so Dankbar das es Dich gab.
Einen guten Freund zu verlieren ist so schwer. Wir werden Dich immer in unseren Herzen tragen.
Steffi und Lutz

Oguz Saritoprak
entzündete diese Kerze am 24. Juni 2025 um 11.10 Uhr

Lieber Gerhard,
es macht mich sehr traurig, dass du so plötzlich gegangen bist. Die Zusammenarbeit mit dir war für mich etwas Besonderes. Du wirst mir in bester Erinnerung bleiben.
Mein Beileid gilt deiner Familie. Ich wünsche ihnen viel Kraft in dieser schweren Zeit.

In stillem Gedenken
Oguz

Annegret Frenzel
entzündete diese Kerze am 23. Juni 2025 um 11.13 Uhr

Lieber Gerhard,
mir fehlen die Worte. Mein Beileid und Mitgefühl gelten deiner Familie, lieber Gerhard. Es war mir eine Freude und Ehre, in den letzten Jahren mit dir arbeiten zu dürfen.

In stillem Gedenken
Annegret

Stefan Koettnitz
entzündete diese Kerze am 22. Juni 2025 um 11.57 Uhr

Liebe Ute,

es tut mir unendlich leid das Gerhard so plötzlich gegangen ist. In diesen schweren Zeiten möchte ich Dir mein tiefstes Mitgefühl aussprechen. ich kann nicht nachvollziehen, wie schwer diese Zeit für Dich ist, aber ich hoffe das die Erinnerungen an all die schönen gemeinsamen Momente mit Gerhard Dir Kraft und Trost geben.
Ich persönlich werde die Ruhe und Gelassenheit die er ausgestrahlt hat, die Art und Weise wie er Probleme angegangen und gelöst hat und seinen feinen Humor sehr vermissen

In stiller Anteilnahme
Stefan

Andrea Grobshäuser
entzündete diese Kerze am 21. Juni 2025 um 22.40 Uhr

Der Tod kann uns von einem Menschen trennen, der zu uns gehörte, aber er kann uns nicht nehmen, was ihn mit uns verbindet.

Liebe Ute,
die Nachricht, dass Gerhard so plötzlich verstorben ist, hat mich sehr berührt. Es tut so weh, einen geliebten Menschen zu verlieren. Ich fühle mit dir und bin in Gedanken bei dir.
Ich wünsche dir von Herzen, dass du bei deiner Familie und deinen Freunden Kraft und Halt findest und die Zeit die Heftigkeit des Schmerzes ein wenig lindert. Ich bin gerne für dich da.
In stiller Verbundenheit
Andrea

Sabine
entzündete diese Kerze am 21. Juni 2025 um 12.48 Uhr

Mein Onkel Gerhard:
Ihm verdanke ich meine Lust am Singen und zwanglosen Musizieren . Wer gestattet schon seiner 15jährigen Nichte, stundenlang allein den Plattenspieler samt ABBA- und Rubettes-Platten abzuspielen, dabei selbstvergessen zu singen und die Gitarre zu nutzen.? Mein Onkel Gerhard. Wer könnte als einziger Mann der Familie beim Lichteln alle sächsischen Weihnachtslieder singen? Mein Onkel Gerhard.
Ich behalte ihn mit seinem unverwechselbaren Schmunzeln liebevoll in Erinnerung.
Sabine

Christiane und Jochen
entzündete diese Kerze am 21. Juni 2025 um 8.52 Uhr

"Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben."
Rainer Maria Rilke

Wir trauern mit dir, liebe Ute, und deinen Söhnen Thomas und Andreas mit ihren Familien um den Verlust eures geliebten Ehemannes, Vaters und Großvaters, unseres lieben Freundes und Nachbarn.
Wir erinnern uns sehr gern an fröhliche Feiern im Familien- und Freundeskreis, gemeinsame Straßenbahnfahrten und das Eisenbahnspielen mit den Enkelkindern.
Gerhard wird uns allen sehr fehlen.

Christiane und Jochen

Hans-Jürgen Löb
entzündete diese Kerze am 20. Juni 2025 um 21.35 Uhr

Liebe Ute,
Mein tief empfundenes Beileid zu diesem schweren Verlust. Einfach unfassbar und viel zu früh.
Du musstest feststellen: Dein Gerhard ist durch Nichts und durch Niemanden zu ersetzen.
Du kannst stolz darauf sein, mit Gerhard zusammen so viele Jahre gemeinsam durchs Leben gegangen zu sein !
Möge dies Dir Kraft geben, den Verlust zu ertragen und Dir wieder neuen Lebensmut zu verleihen. Liebe Grüße Hans-Jürgen
Das wünsche ich mir für Dich.

Coja und Christian
entzündete diese Kerze am 20. Juni 2025 um 16.52 Uhr

Liebe Ute und Familie
Es fällt so schwer, Worte zu finden für die unendliche Traurigkeit, die der Verlust eines lieben Menschen bedeutet.
Verbunden durch unsere Kinder hatten wir eine wunderbare Freundschaft.
Wir erinnern uns dankbar an tolle gemeinsame Feste, an gute Gespräche , an viele gemeinsame schöne Stunden.
Gerhard war immer ein zugewandter, hilfsbereiter und selbstloser Freund.
In Gedanken sind wir bei Euch und möchten da sein, wann immer Hilfe gebraucht wird.
Seid umarmt
Coja und Christian

Sven, Paul und Iris von dem Hagen
entzündete diese Kerze am 20. Juni 2025 um 11.32 Uhr

Es fällt schwer, die passenden Worte für das unfassbare zu finden.
Uns tut es sehr leid und wir wünschen Dir liebe Ute und Deiner Familie viel Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit.
Wir sind in Gedanken bei Euch.

Franziska Michel
entzündete diese Kerze am 19. Juni 2025 um 10.08 Uhr

Liebe Ute
Mein tiefstes Mitgefühl. Es tut mir so unendlich leid, dass dein lieber Mann so plötzlich von dir gegangen ist. Ihr hattet noch soviele gemeinsame Träume.
Ich wünsche dir viel Kraft für die schwere Zeit.
Unsere Gedanken sind bei dir.

Liebe Grüße Franziska Sarah und Sandra

Bernd Hinzer
entzündete diese Kerze am 18. Juni 2025 um 21.36 Uhr

Er war eine außergewöhnliche Person, Professor, Mentor, Unterstützer und Begleiter für unzählige junge Menschen, denen er auf eine unvergleichbare Weise das notwendige Wissen der Elektrotechnik vermittelt hat.
Gerhard, ich danke Dir von Herzen für die Zeit an der Hochschule und bis zuletzt auch im Arbeitsleben, Du hast eine unbeschreibliche Gabe gehabt, jede Situation mit einem Lächeln zu sehen. Es war mir eine Ehre, Dich kennengelernt zu haben.
Ich wünsche allen Familienmitgliedern viel Kraft - mein allerherzlichstes Beileid.

Ulrike Schade
entzündete diese Kerze am 18. Juni 2025 um 19.00 Uhr

Man ist niemals auf den Augenblick vorbereitet, der Alles verändern wird.

Meine Liebe Ute, Lieber Andreas und Thomas, es tut mir so unendlich leid und weh, dass dein geliebter Mann und euer guter Papa so plötzlich von uns gegangen ist.
Die Welt wird eine Andere sein und das ist so unendlich schwer zu verstehen. Meine Trauer und meine Tränen sind bei euch.
Mein lieber Onkel Gerhard, ich bin nicht gläubig, aber ich wünsche mir von Herzen, dass es dir dort, wo immer du bist, gut geht.

Dr. Bernd Stange und Dr. Eva Maria Stange
entzündete diese Kerze am 18. Juni 2025 um 18.18 Uhr

Lieber Gerhard,
es ist für uns schwer fassbar, dass wir uns nicht mehr wiedersehen werden.
In tiefer Trauer und Dankbarkeit denken wir an die schönen gemeinsamen Stunden mit Dir und unseren Familien zurück. Die Gespräche zur Bildung aber auch zur Historie der Elektrischen Eisenbahn und Modelleisenbahn waren spannend. An Deine ruhige, liebe und humorvolle Art sowie Dein umfangreiches Wissen werden wir uns immer gern erinnern. Deiner lieben Frau Ute, Deinen Söhnen Thomas und Andreas, ihre Familien und den vielen Enkeln möchten wir sagen, dass sie in ihrer Trauer nicht alleine sind. Wir verlieren einen von uns sehr geschätzten lieben Freund.
In Dankbarkeit Bernd und Eva

Brunhild und Rolf Hutschenreuther
entzündete diese Kerze am 18. Juni 2025 um 17.03 Uhr

Mit tiefer Trauer denken wir an dich, deine liebe Frau Ute und deine Kinder Thomas und Andreas mit ihren Familien.
Unsere Freundschaft war für uns etwas ganz Besonderes. Wir erinnern uns gerne an die vielen gemeinsamen Erlebnisse wie unsere Urlaube in Prag, die Männertage, die Adventsessen und die vielen Familienfeiern mit viel Gesang und Momenten voller Lachen und Fröhlichkeit, an Zusammenhalt und echte Verbundenheit.
Diese kostbaren Erinnerungen sind ein Schatz, den uns niemand nehmen kann.
Die Lücke, die du für uns alle hinterlässt, ist unermesslich.
In tiefer Verbundenheit und mit allen guten Gedanken
Brunhild und Rolf

Lutz Richter
entzündete diese Kerze am 18. Juni 2025 um 10.40 Uhr

Liebe Familie Hofmann!
Die Nachricht hat mich sehr bewegt und traurig gemacht! Vor vielen Jahren hatte Gerhard meinen beruflichen Werdegang begleitet. Ich werde ihn immer als feinen Menschen in allerbester Erinnerung behalten!
Mein Mitgefühl!
Lutz Richter

Karola Menzel

entzündete diese Kerze am 17. Juni 2025 um 10.49 Uhr

Sehr betroffen erhielt ich die traurige Nachricht vom Tod meines ehemaligen Arbeitskollen am ZFIV in Jena. Seitdem sind viele Jahre vergangen, aber meine Gedanken wandern noch sehr oft zurück in diese alten Zeiten und an die unvergessenen Kollegen, zu denen ich auch ganz bedonders Gerhard Hofmann rechne.
Seiner Familie wünsche ich viel Kraft in dieser schweren Zeit des Abschieds.
Mit stillem Gruß
Karola Menzel
Rothenstein

Andreas Hofmann
entzündete diese Kerze am 17. Juni 2025 um 1.57 Uhr

Mein lieber Vati,

es kann nicht ausgedrückt werden, welch unendlich große Lücke du in unseren Leben hinterlassen hast. Niemals hätte ich für möglich gehalten, dass du so schnell von uns gehst. Uns bleiben nur Erinnerungen, die wir nie vergessen werden können. Und solange wir leben, halten wir die Liebe, die du uns gegeben hast, in unseren Herzen lebendig. Und künden der Welt, was du für uns gewesen bist:

Du warst ein Vater, der stets da und mit Freude gern behilflich war.
Du warst ein Lehrer, der uns zu erkennen zeigte, was falsch ist und was wahr.
Du warst ein Kapitän, der das Schiff durch schwere Zeiten steuerte,
und in uns Mal um's Mal die Hoffnung fest erneuerte -
vor allem dann, wenn uns die Hoffnungslosigkeit befeuerte.

Bescheidenheit war deine Tugend,
Humor und Witz deine Begleiter,
durch die in dir der Geist der Jugend
lebendig blieb - noch immer weiter.

Die Zuversicht war stets dein Schild,
den unablässig du über uns gehalten hast,
denn zu schützen und zu stützen, was dir im Herzen teuer gilt,
war immer dein Begehr - und niemals eine Last.

Keine Frage blieb je unbeantwortet,
keine Bitte je verwehrt.
Kein Problem verblieb je ungelöst,
und kein Kummer je vermehrt.

Wie soll man dich ersetzen? Sag, wie soll das gehen?
Wie soll'n wir es ertragen, wenn deine Spuren nun verwehen?
In alle Zeit - das nimm beim Wort! - lassen wir dich niemals fort.
Die Liebe, die du uns gegeben hast, halten wir am wärmsten Ort.

In uns'ren Herzen lebst du weiter. Da vergessen wir dich nicht.
Damit die Welt dies nun bezeuge, entzünde ich ein Licht.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit
dein Sohn Andreas

Volker und Bärbel Döring
entzündete diese Kerze am 16. Juni 2025 um 18.13 Uhr

Durch Zufall habe ich die Traueranzeige in der Zeitung gelesen. Es hat uns schockiert und tief betroffen zurückgelassen. Dabei liegt meine gemeinsame Zeit mit Gerhard schon lange zurück – damals als Kollegen beim ZFIV in Jena.

Wir wünschen seiner Familie ganz viel Kraft und Trost in dieser schweren Zeit.

Außerdem möchten wir auch im Namen von Marikka Werner sprechen, die sich gerade im Krankenhaus / Reha befindet (ihr rechter Arm ist gebrochen; sie kann nicht schreiben).

Ute Hofmann
entzündete diese Kerze am 16. Juni 2025 um 7.05 Uhr

Mein lieber Gerhard,

nun ist es bereits 10 Tage her und mir fehlen noch immer die Worte, es gibt nur Trauer und unzählige Tränen. Wir haben uns beide so viel bedeutet und stets einander versichert, dass wir uns als die Lieben unseres Lebens sehen.
Für mich bleibt das WARUM. Warum musstest du gehen und diese nie wieder zu füllende Leere hinterlassen???

Ich liebe dich für immer! Deine Ute

Silke Peterson Zysk
entzündete diese Kerze am 15. Juni 2025 um 17.09 Uhr

Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen. Mahatma Gandhi. Liebe Ute, wir sind sehr traurig über die Nachricht vom Tod von Gerhard. wir sprechen dir unser Beileid aus. Wir wünschen dir und deiner Familie Kraft in den Stunden des Abschieds. Silke und Jörg Peterson Zysk

---

Savina und Familie
entzündete diese Kerze am 15. Juni 2025 um 13.25 Uhr

Liebe Frau Hofmann,
Mein tiefstes Mitgefühl. Es ist so traurig, dass er schon so schnell gegangen ist. Er hat so vieles für uns gemacht (z. B. der Stadtrundgang, in der letzten Schulzeit uns Eis gebracht und die Bonbons von seinen Reisen). Ich wünsche dir noch viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.

Liebe Grüße
Savina und Familie

Gabriele Borgwardt
entzündete diese Kerze am 15. Juni 2025 um 11.53 Uhr

Mein tiefstes Mitgefühl und einen stillen Gruß an die ganze Familie Hofmann.

Gabriele Borgwardt

Anke John
entzündete diese Kerze am 15. Juni 2025 um 9.36 Uhr

Liebe Ute,

wir möchten dir und deiner Familie unser tiefempfundenes Beileid aussprechen. Es ist unfassbar.
Die gemeinsamen Unternehmungen in Leos Grundschulzeit, die dein Mann immer so tatkräftig unterstützt und mitgestaltet hat, bleiben uns in dankbarer Erinnerung.
Unsere Gedanken sind bei dir, deinen Söhnen und deinen Enkelkindern.

Anke, Thomas und Leonard

Ute Hofmann
entzündete diese Kerze am 13. Juni 2025 um 11.42 Uhr

Das Leben endet, aber unsere tiefe und innige Liebe nicht.
Du wirst immer in meinem Herzen sein.

In tiefster, unendlicher Trauer
Deine liebe Ute

Thomas Hofmann
entzündete diese Kerze am 13. Juni 2025 um 11.39 Uhr

Ein Vater liebt ohne viel Worte,
ein Vater hilft ohne viel Worte,
ein Vater versteht ohne viel Worte,
ein Vater geht ohne viel Worte ….
und hinterlässt eine Leere, die in Worten keiner auszudrücken mag.

Wir vermissen dich!

Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden
entzündete diese Kerze am 10. Juni 2025 um 11.11 Uhr

Liebe Angehörige,

"Wenn ein Mensch fortgegangen ist
bleiben wir zurück in dem Schmerz darüber,
dass auch auf den schönsten Sommer ein Herbst folgt,
dass auch der glücklichste Tag einen Abend hat
und selbst die bezaubernste Melodie irgendwann verklingt.
Als Trost bleibt uns nur die Gewissheit,
dass auch dieser Schmerz vergänglich ist
wie die Winter, die Nacht und die Stille.
Nur unsere Erinnerungen, unsere Sehnsucht
und unsere Liebe sind unsterblich."

Jochen Mariss

wir wünschen Ihnen für die Zukunft viel Kraft sowie Gesundheit und Halt. Den Safe Ihrer Erinnerungen, kann Ihnen niemand mehr nehmen. Diese Gedenkseite möge Ihnen dabei helfen, Ihre Trauer zu teilen und das Andenken gemeinsam wachzuhalten.

In tiefer Verbundenheit

Ihr Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden